

## Wagner-Aufstand

Die ganze Welt saß bangend vor ihren Fernsehern, Radios und Smartphones, als die Wagner Gruppe vor zwei Wochen begann, auf Moskau zu marschieren. Von mir braucht ihr deshalb keine detaillierte Erzählung dieses Putschversuchs mehr. Stattdessen möchte ich in diesem Beitrag kurz darauf blicken, was im Anschluss passierte.

Denn schon einen Tag nach Ankündigung des Aufstandes handelten Wagner-Anführer Prigoschin und der russische Präsident Putin unter Vermittlung des belarussischen Präsidenten Lukaschenka einen Deal aus: Prigoschin beendete seinen Aufstand und blieb straffrei. Dafür solle er sich ins Exil nach Belarus absetzen.<sup>1</sup> Die aufständischen Soldaten wurden von Putin vor die Wahl gestellt: Entweder könnten Sie ins Privatleben zu ihren Familien zurückkehren, in die russische Armee eintreten, oder ihrem Chef ins belarussische Ausland folgen.<sup>2</sup>

Vor kurzem gab Lukaschenka jedoch überraschend bekannt, Prigoschin sei nicht mehr in Belarus, sondern in seiner Heimat in Sankt Petersburg. Bestätigt wurde dies jedoch weder von Russland noch von Prigoschin selbst.<sup>3</sup> Auch die Wagner-Soldaten seien bisher nicht nach Belarus verlegt worden, sondern befänden sich weiterhin in den Lagern, in denen sie sich bereits vor dem Aufstand aufgehalten hatten.<sup>4</sup>

Doch nicht nur über die Lage Prigoschins und seiner Soldaten wird spekuliert. Der russische General Surowikin, der wegen seiner Brutalität auch als „General Armageddon“ bekannt ist, ist seit kurz nach dem Wagner-Aufstand spurlos verschwunden. Er gilt als in der Führung hoch angesehen, befehligte im Winter zeitweise sogar die russischen Truppen in der Ukraine.<sup>5</sup> Laut dem britischen Geheimdienst stand er jedoch Prigoschin nahe, der diesen noch im Mai als „einzigen Menschen mit Generalsstern, der was vom Kämpfen versteht“ bezeichnete.<sup>6</sup> Die New York Times berichtete, Surowikin sei vor dem Aufstand über die Pläne Prigoschins informiert gewesen.<sup>7</sup> Das könnte ihn nun in Bedrängnis bringen. Doch bisher ist nicht bekannt, ob und wie die russische Führung plant, ihn und weitere Beteiligte zu bestrafen.

Wir wollen daher nun besprechen, wie Putin weiter verfahren könnte und welche Bedeutung der Wagner-Aufstand für das Machtkonstrukt des russischen Präsidenten hat.

---

<sup>1</sup> <https://www.tagesschau.de/ausland/asien/wagner-abzug-kreml-deal-100.html>

<sup>2</sup> <https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/prigoschin-medienskonzern-schliessung-ukraine-krieg-russland-100.html>

<sup>3</sup> <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/wagnergruppe-prigoschin-100.html>

<sup>4</sup> <https://www.zeit.de/politik/ausland/2023-07/jewgeni-prigoschin-belarus-st-petersburg>

<sup>5</sup> <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/portraet-surowikin-100.html>

<sup>6</sup> <https://www.fr.de/politik/wagner-gruppe-aufstand-prigoschin-russland-general-surowikin-ukraine-krieg-92369433.html>

<sup>7</sup> <https://www.nytimes.com/2023/06/27/us/politics/russian-general-prigozhin-rebellion.html>